

Mainzer Radsportverein 1889 e.V.  
Jahresbericht 2004



# Impressum

Ausgabe 2004

Herausgeber: Mainzer Radsportverein 1889 e. V.  
Flachsmarkt 8  
55116 Mainz

Gerhard Lippert in Zusammenarbeit mit Albert Weis

Mit Beiträgen von verschiedenen Vereinsmitgliedern

Ohne den Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorstandsliste.....</b>	<b>2</b>
<b>Vorwort des 1. Vorsitzenden.....</b>	<b>3</b>
<b>Einladung zur Jahreshauptversammlung.....</b>	<b>4</b>
<b>Statistik und Jubiläen 2005.....</b>	<b>5</b>
<b>Burgundtour 2004.....</b>	<b>6</b>
<b>Vereinsrennen 2004.....</b>	<b>12</b>
<b>Rennergebnisse 2004 MTB.....</b>	<b>15</b>
<b>RTF Bilanz 2004.....</b>	<b>16</b>
<b>Die MRSV-Permanente.....</b>	<b>18</b>
<b>Ergebnisse Triathlonsparte.....</b>	<b>19</b>
<b>Rheinhessisches Fahrradmuseum.....</b>	<b>20</b>
<b>Jubiläen 2005.....</b>	<b>21</b>
<b>Weinprobe.....</b>	<b>23</b>
<b>Termine 2005.....</b>	<b>24</b>

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Vorstandsliste

Funktion / Name	Anschrift	Telefon	Mail
1. Vorsitzender Gerhard Lippert			Lippert@mrsv.de
2. Vorsitzender Walter Jutzi			Jutzi@mrsv.de
Kassenwart Karl Klein			Klein@mrsv.de
Schriftführer Albert Weis			Weis@mrsv.de
Pressewart Hans Gerbrecht			Gerbrecht@mrsv.de
Beisitzer Volker Jaquet			Jaquet@mrsv.de
Beisitzer Jens Koch			
Abt Radtourenfahren Hartmut Lehmann			Lehmann@mrsv.de
Abt. Triathlon Peter Köhler			Koehler@mrsv.de
Abt. Rennsport z. Zt. Keinen			
Kassenprüfer 1 Dieter Muhn			
Kassenprüfer 2 Monika Prescher			

Geschäftsstelle: Flachsmarkt 8, 55116 Mainz (Albert Weis)

Vereinskonto: 333525012 bei Mainzer Volksbank BLZ 551 900 00  
Kontoänderungen sind dem Kassierer mitzuteilen, damit keine Unkosten  
wegen falschen Beitragsabbuchungen entstehen.

Versammlungen: Jeden 2. Montag im Monat in Mainz Hechtsheim,  
Ringstraße 87, Gasthaus Zur Kegelbahn

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Vorwort des 1. Vorsitzenden

Hallo liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins.

Ein weiteres Vereinsjahr ist vergangen, 2 Jahre mit dem bestehenden Vorstand gehen zu Ende, im Januar ist Hauptversammlung mit Neuwahlen.

- Die Sparte *RTF*, geleitet von *Hartmut Lehmann*, fährt zuverlässig Punkte für die Mannschaftswertung ein, einige Teilnehmer werden sogar vom Verband geehrt.
- Die Sparte *Triathlon*, geleitet von *Peter Köhler*, hatte dieses Jahr große sportliche Erfolge zu feiern. Ganz besonders den durch *Dieter Fohrmann* in Mainz errungenen Titel *Rheinland-Pfalz-Meister* im Kurztriathlon.
- Die Sparte *Rennsport/MTB*, ohne eigenen Fachwart, hatte dieses Jahr Erfolge durch *Heiko Fenzl*, der uns leider zum nächsten Jahr verlässt und *Thomas Rossel* sowie einige, die „heimlich“, ohne den Verein darüber zu Informieren Marathons mit MTB oder Rennrad oder sonstige Wettkämpfe bestritten haben

Siehe hierzu die Berichte der Fachwarte.

Im Jahr 2004 hat sich einiges verändert, die Mitglieder sind weniger (durch Austritte) und älter geworden. Es gibt aber auch ein Neumitglied und weiterhin bestehendes Interesse am Verein.

Dieses Jahresheft wurde bisher von Hans erstellt, dieses Jahr von mir. Der Verein besteht jedoch nicht nur aus Vorstandsmitgliedern, sondern es besteht für Jede(n) die Möglichkeit, sich an den Aktivitäten zu beteiligen. Darum wäre es schön, künftig die Arbeit (es ist wirklich welche) auf noch mehr Leute zu verteilen.

Mein Dank für 2004 geht darum an ALLE, die sich bisher aktiv und passiv am Vereinsleben beteiligt haben. Beispiele hierfür gibt es genug:  
● Vereinstouren ● Wanderungen im Winter ● Gemeinsam gefahrene RTFs, ● Vereinsrennen ● Grillfest ● Jahresabschlußfeier ● Trikot.....

Auf eine gutes Jahr und eine gute Saison 2005.

*Gerhard Lippert*

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Unsere jährliche Jahreshauptversammlung findet statt am  
Montag, 10. Januar 2005 um 20:00 Uhr im Gasthaus Zur Kegelbahn,  
Ringstraße 87 in Mainz - Hechtsheim (Vereinslokal)

### Tagesordnung.

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Vorstandes
- TOP 3 Bericht des Kassierers
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Bericht des Fachwartes der Rennfahrer und MTB
- TOP 6 Bericht des Fachwartes der Radtourenfahrer
- TOP 7 Bericht des Fachwartes der Triathleten
- TOP 8 Aussprache zu den Berichten
- TOP 9 Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2004
- TOP 10 Anträge
- TOP 11 Verschiedenes
- TOP 12 Eröffnung der anstehenden Neuwahlen, Wahlleiter
- TOP 13 Neuwahl des 1. Vorsitzenden
- TOP 14 Neuwahl des 2. Vorsitzenden
- TOP 15 Neuwahl des Kassierers
- TOP 16 Neuwahl des Schriftführers
- TOP 17 Neuwahl von zwei Beisitzern
- TOP 18 Neuwahl eines Kassenprüfers (Monika Prescher bleibt)
- TOP 19 Neuwahl des Fachwartes für Radtourenfahren
- TOP 20 Neuwahl des Fachwartes der Triathleten
- TOP 21 Neuwahl des Fachwartes der Rennfahrer
- TOP 22 Neuwahl des Fachwartes der Mountain Biker
- TOP 23 Ende der Jahreshauptversammlung,
- TOP 24 Beginn der Monatsversammlung

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 31. Dezember  
2004 in schriftlicher Form an die Geschäftsstelle des MRSV oder an den  
1. bzw. an den 2. Vorsitzenden einzusenden.

Gerhard Lippert  
1. Vorsitzender

Walter Jutzi  
2. Vorsitzender

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Statistik und Jubiläen 2005

Anzahl der Vereinsmitglieder: 110, davon 18 w und 92 m

Altersdurchschnitt: 56 Jahre

Jüngstes Mitglied: 17 Jahre

Ältestes Mitglied: 76 Jahre

Austritte aus dem Verein: 12

Neueintritte: 1

### Runde Geburtstage 2005:

50 Jahre alt wird: ein Mitglied:

Martin Berger

60 Jahre alt werden: 5 Mitglieder:

Wolfgang Cezanne, Guido Mager, Dieter Muhn,  
Manfred Ohler, Peter Köhler

70 Jahre alt werden: 7 Mitglieder:

Trudel Schöneck, Martin Schrohe, Nicolaas Smit, Walter Meth,  
Gerhard Dietz, Kurt Ebert,  
Werner Koppenhöfer

10 Jahre Mitgliedschaft erreichen 4 Personen,

25 Jahre Mitgliedschaft erreichen 4 Personen:

Eugen Braun, Kurt Hofmann, Heinz Renth, Kurt Urbann

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Burgundtour 2004

### **Burgund aus meiner Sicht.**

(von Bernhard Prescher)

Woran denkt man wenn man an Burgund denkt? Na, an Leben wie Gott in Frankreich. Und so ist es auch. Genuss in allen Bereichen: Essen, Trinken und nicht zu vergessen, das Radfahren. Das Hotel, typisch französisch, hat schon bessere Tage gesehen aber man wird liebevoll umsorgt und das Essen ist auch super, typisch französisch halt. Nur die Infrastruktur, sprich Kneipen am Wegesrand, sind im Morvan dünn gesät, das heißt, es gibt keine. Der Ort St. Honore les Bains liegt am Fuße des Morvan, eines kleinen Naturparks. Im Charakter etwa so wie der Taunus, Steigungen mäßig, moderat halt, wie man so sagt. Zur einen Seite geht es in die Berge, zur anderen Seite ins Loire Tal. In diese schöne Landschaft hat Albert Touren geplant. Viele Strecken mit unterschiedlichem Profil, für jeden etwas. So hatten wir dann jeden Tag das Problem: "Was fahren wir denn heute?"

**Sonntag.** Der erste Tag. Gemeinsamer Ausflug ist angesagt, zur Erkundung der Umgebung. Tour 5. Ziel ist ein kleiner See "Etang de Vaux". Das Profil leicht wellig, so rheinhessenmäßig. Es ist leichter Gegenwind und so bilden sich schnell zwei Grüppchen. Der Weg zum See ist genau das Richtige zum eingewöhnen. Am See gibt's leider keine Gaststätte, aber etwas weiter am Kanal finden wir dann doch eine Gelegenheit bei Oma Marianne einen "Café au Lait" zu trinken. Der Rückweg ist dann ratz-fatz, bewältigt, dank Rückenwind. Zuerst entlang eines kleinen Kanals, der zu beiden Seiten von Fahrradwegen gesäumt ist (wie sich herausstellen wird, ein beliebtes Ziel für Radfahrer!) und dann auf der Straße mit richtig Tempo zum Hotel. Am Abend haben wir 80 km mit ca. 400Hm bewältigt und das Gefühl: Jetzt können die großen Herausforderungen kommen.

**Montag.** Am Morgen sollen die Herausforderungen dann doch schon wieder etwas kleiner sein. Das Wetter, ein Traum. Es bilden sich gleich zwei Gruppen. Eine Gruppe will den Kanal in Augenschein nehmen und eine andere sich mal das Naturschutzgebiet anschauen. Auf der Plan-Tour 3 geht es in ständigem auf und ab quer durch den "Parc Naturel". In einer großen Schleife über Arleuf, Anost Lucenay l'Evenque und Glux-en-Glenne. Da es mit den Kneipen nicht so doll ist, kennen wir jetzt jeden Wasserhahn an irgendwelchen Kirchen oder Präfekturen. Aber die Gegend ist halt Klasse. Nur das ständige auf und ab ....Aber deshalb sind wir ja da. Zum Abschluss geht es noch mal über den Hausberg (530m) und dann sind wir wieder daheim im Hotel mit 120km mit 1800hm.



# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

**Dienstag**, Wir wollen uns mal den Nord-Teil des Parks anschauen. Zwei Seen locken. Es soll gemeinsam losgehen, doch schon 1 Stunde vor Abfahrt fahren die ersten los. Am Ende stehen noch drei einsame Gestalten zur Abfahrtszeit herum. Es geht Richtung Château Chinon. Hier hat François Mitterrand übrigens die Gastgeschenke seiner Amtszeit in einem Museum ausgestellt. Château Chinon liegt auf einem Hügel (600m) und die letzten 5km geht es gut rauf. Oben ist man dann warm. Von hier aus geht es dann in die Natur. Wirklich ein Erlebnis. Über den ersten See, den "Lac de Settons", ein schöner Stausee geht es zum zweiten See. Hier soll Pause gemacht werden. Wir suchen ein Ausflugslokal. Aber weit und breit nichts. Müde, kein Lokal - Frust pur. So geht es das übrigens wunderschöne Seeufer entlang

Nichts da, bergab nach Hause. Wir fahren die Höhenstrasse Richtung Dagne - ist halt super im Park. Von Dagne dann in Richtung Hausberg. Unten am Fuße des Hausberges kommt ein kleiner "Köter" aus dem Gebüsch gesprungen. Oh Schreck - aber er ist ja klein, aber proper, so wie eine Rennwurst halt. Aber siehe da, er läuft nur neben uns her, die Zunge raus. Alles schaut den Hund an, der Hund schaut uns an. Werner zieht an - der Hund auch. Werner fährt langsam, der Hund macht langsam. Dann springt er in den Graben, trinkt schnell was (der weiß es gibt keine Lokale hier) und dann saust er schnell uns nach. Das geht so ein paar Mal. Werner überlegt schon wie er es Heli beibringt, dass sie jetzt wieder einen Hund haben. Aber er ist ja niedlich und ein ausgesprochen guter Trainingspartner. Also kein Problem. Aber, oben angekommen, wir kaputt, Hund fit - springt der Hund in so ein Gehöft und weg ist er. Schade, aber hier muss wohl Bernard Hinault wohnen - oder so. So geht es dann den Hausberg, der ab jetzt Hundeburg heißt, wieder hinunter. Werner träumt wohl noch vom Hund und fährt an einer Abbiegung vorbei. Das gibt den kleinen Mitkämpfern mal die Chance vor Werner im Hotel zu sein: "on a gagné!" 120 km, 2400hm.

**Mittwoch** Ruhetag. Alles ist am Morgen etwas ruhiger. Das Loire-Tal ist doch super, oder doch ein Ausflug zum Kanal? So bilden sich wieder mehrere Gruppen. Für uns geht es Richtung Autun. Heute ist der Chefplaner mit dabei, da muss Ordnung herrschen. Zunächst aber mal den Hausberg hinauf. Dann wieder hinunter wieder hinauf ...wieder hinunter und so weiter Richtung St. Leger. Auf dem Weg ist eine Kelten-Ausgrabungsstätte. Da müssen wir hin. Aber die Begeisterung hält sich in Grenzen und so geht es schnell weiter. In St. Leger gib't eine Pause in einer, man glaubt es kaum, richtigen Kneipe. Na und das tut so richtig gut. Und nach einer so köstlichen Mahlzeit ist man doch etwas faul und so geht es dann in einem großen Bogen flach zurück nach St. Honore les

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

Bains. Am Schluss muss dann doch noch einmal die Gruppe an ein paar Wellen auseinander gefahren werden, sonst wären wir ja nicht froh. Unmöglich ist das, wer macht so was? Das werden wir morgen besser machen. 90km und ca. 800 hm. stehen auf dem Tacho.

**Donnerstag-** Es wird wohl noch ein Ruhetag. Alle sind irgendwie müd, sogar Werner, sagt er jedenfalls. Es geht nur flach in Richtung Nevers, an die Loire. Aber halt, da können wir doch auch noch einen kleinen Abstecher an den F1-Kurs in Magny Cours machen. Auf geht's. Ziemlich flach ist es, aber es zieht sich doch etwas bis Nevers. Darum biegen wir in Imphy ab, überqueren die Loire und steuern direkt auf Magny Cours zu. Hier ist ja der Hund verfroren (nicht Werners Hund). Nur Landwirtschaft. Aber man kann es hören, irgendwas fährt da. Und dann sind wir da. Nicht besonders interessant. Und dann geht es zurück. Jetzt ist es noch flacher und es zieht sich. Am Ende wird dann noch mal 30km geheizt, das muss sein, sonst sind wir ja nicht müd am Abend. So haben wir dann 170km auf dem Tacho und 0 Höhenmeter (stimmt natürlich nicht, aber viel war es nicht). Toller Ruhetag. Heute Abend ist großes Dinner mit Tanz angesagt, da gibt es sicher Leckeres. Nur habe ich mir wohl den Fuß vertreten, ich kann mich kaum auftreten. Hoffentlich ist es bis morgen wieder besser.

**Freitag.** Der Abschlusstag. Der Fuß ist wieder ok. Das Wetter lässt uns ein wenig im Stich. Es sind Gewitter angesagt. Ich bin müde (so zwei Ruhetage schlauchen halt doch). Also nur nicht so weit fahren - aber Berge müssen es sein. Mike, Werner und ich machen uns noch mal auf in den Park. Zuerst den Hausberg hinauf, den kennen wir ja gut, aber wieder kein Hund. Dann geht es weiter bis Dragne und eine lange Steigung hinauf auf die Höhenstrasse nach Château-Chinon. Super ist es hier. Dann biegen wir ab nach Arleuf. Den Weg kennen wir schon. In Arleuf gehts dann in den "Bois du Roi" und hinauf auf den höchsten Berg im Park, so auf ca. 900m. Jetzt wird das Wetter aber schon etwas drohender und so geht es direkt Richtung Hotel. Aber diesmal geht es nicht über den Hundeberg. Werner ist schon ganz traurig, er hatte wohl gehofft den Hund mitlocken zu können. Aber so geht es etwas moderater über ein paar Hügel Richtung Hotel. Und daheim im Hotel, wir schieben die Räder in den Schuppen, beginnt es zu regnen. Puh, Glück gehabt. Es kamen 80km und 1600hm zusammen.. Man glaubt's nicht, aber so eine Woche kann doch anstrengend sein.

*Bernhard Prescher*

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

BURGUND 15. bis 22. Mai 2004

(von Volker Jaquet)

Die Tour des Jahres 2004 führte 21 Mitglieder und Gäste des Mainzer Radsportvereins nach St. Honoré-les-Bains, einem Thermalbad im Südwesten Burgunds, rund 650 km von Mainz entfernt. Unbelastet von den logistischen Herausforderungen einer Etappenfahrt und unabhängig vom Wetter wollten wir täglich von einem festen Standort aus eine andere Tour starten.

In unserem Zielgebiet befindet sich der große Naturpark „Morvan“, der wie die übrige Region reich an Weiden, Wald und Wasser ist. Kleine alte Ortschaften, großräumig verteilt, romantische Kanäle, Flüsse und Seen sowie eine industriefreie Landschaft prägen das Bild. Zudem ist die Gegend sehr hügelig. Ideal also, um bei den täglichen Ausfahrten die abendlich zugeführten Kalorien schnell zu verbrennen.

Das von Bernhard gebuchte Hotel war ein charmantes älteres Haus, direkt am gepflegten Kurpark gelegen, mit netten Gastgebern und typisch französischer Küche: morgens karg, abends üppig.

Die von Albert hervorragend ausgearbeiteten Tourenvorschläge boten zahlreiche Alternativen: Touren zu Seen, Flüssen, Bergen, Städten, nach Osten, Süden, Westen, Norden, für alle Geschmäcker war was dabei.

Beim gemeinsamen Einrollen am Samstagnachmittag stellten wir fest, dass die Landstrassen zwar ruhig sind, aber auch sehr anstrengend. Der rauhe Straßenbelag und das ständige Auf und Ab forderten ein hohes Maß an persönlicher Leistungsbereitschaft. Nicht jeder wollte bis an seine Grenzen oder gar darüber gehen, schließlich war es ja Urlaub und kein Wettkampf. So kam es, dass sich an den folgenden Tagen jeweils mehrere Gruppen bildeten, die unterschiedlich anspruchsvolle Routen fuhren oder einen Ruhetag einlegten.

Bei überwiegend blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein ging die Woche viel zu schnell vorbei. Die gute Stimmung, die schöne Gegend, die erholsame Ruhe, all das hat gut getan und Lust auf die Tour im nächsten Jahr gemacht

*Volker Jaquet*

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

BURGUND und seine Ruhetage

(von Albert Weis)

Ja, es gab Ruhetage. Die wurden genutzt um die Bildung auf „Vordermann zu bringen“. Museumsbesuche oder Stadtbesichtigungen waren die Alternative zum Radfahren.

In unterschiedlichen Gruppen wurden die Städte Autun und Nevers/Loire besucht, deren Ursprung schon bei den Römern lag.

In Nevers ging es auf mittelalterliche Straßen auf Entdeckungstour.

Die Kathedrale Saint-Chr-Sainte-Julitte, (hier wird schon seit dem 6. Jahrhundert daran gebaut) und den Herzogspalast sind die bekanntesten Gebäude. Der Palast wird als das Erste der berühmten Loire - Schlösser angegeben. Im Kloster Sankt Gildard ist die hl. Bernadette von Lourdes in einem gläsernen Sarg aufgebahrt und kann besichtigt werden.

Der geplante Radausflug nach Autun fiel aus irgend einem Grund ins Wasser. Statt dessen wurde die Stadt von einigen Mainzern mit dem Auto aufgesucht.

Die Damen starteten mit den Rädern dem Museum „Septennat“ in Chateau-Chinon einen Besuch ab.

Hier sind die Staatsgeschenke des ehemaligen Staatspräsidenten

Mitterrand ausgestellt, die er in seiner Amtszeit erhalten hat. Die Sammlung umfasst wertvolle Gegenstände. Unter anderem: Orden, Medaillen, Teppiche, Kunstgegenstände in Silber und Gold, Schwerter und Dolche, regionale Handwerkskunst aus allen fünf Kontinenten und noch viele andere interessante Stücke.

Ganz in der Nähe unserer Unterkunft, auf dem Mont Beuvray ( 800 m) war im 2. und 1. vorchristlichen Jahrhundert die gallische Stadt

Bibracte, von einem Wall umschlossen, war sie die Hauptstadt der größten Stämme in Gallien, der Häduer.

Bekannt ist die Stadt Bibracte auch durch Julius Cäsar. Hier schrieb er nach dem Sieg über die Gallier, seine Kommentare „Über den Gallischen Krieg“.

Im vergangenen Jahrhundert hat man mit den Ausgrabungen der Siedlungen begonnen. Diese Ausgrabungsstätte wurde ebenfalls in Augenschein genommen.

Schließlich wurde noch das Fahrradmuseum in Cormatin besucht.

Eigentlich schade, dass nur Käthe und ich die Gelegenheit hatten dieses tolle Museum zu durchstöbern. Es zeigt in einer umgebauten Scheune auf zwei Etagen das Resultat von 35 Jahren eifriges Sammelns von Fahrrad - und Radsport Exponate. Von der Draisine bis zum

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

Weltrekordrad, Kinderräder, Lastenräder, Fahrräder mit unterschiedlichen Antrieben. Vom Bierdeckel bis zur Schallplatte mit den Größen des französischen Radsports. Außerdem Wein- und Sektflaschen, Zigarren, Teller und Tassen mit Abbildungen vieler berühmter Rennfahrer aus vergangenen Tagen.

Letztendlich war die Woche in Burgund zu kurz, um dem Radfahren und der Kultur Genüge zu tun. So blieb es bei den erwähnten Abstechern zu den sehenswerten Orten des wunderschönen Landes Burgund.

*Albert Weis*

## **Ausschreibung: 62. MRSV-Tour „Schweizer Alpen“ vom 2. bis 10. Juli 2005**

Liebe Radsportfreunde,

der Berg ruft! Nicht zart und leise, sondern ganz schön laut und heftig.

Lasst uns diesem Ruf folgen und ungeahnte Höhen erreichen.

Doch Obacht: Wer diesem Ruf folgt und die Tour mitmacht, muss besessen sein. Oder alles klaglos ertragen können. Denn diese Fahrt wird eine Fahrt der eher anstrengenden Art werden. Uns erwarten viele viele Höhenmeter, mehr als je zuvor. Insgesamt werden es wohl fast 16.000 Höhenmeter werden, bei einer Streckenlänge von rund 730 km.

Weitere Infos zur 62. MRSV-Tour „Schweizer-Alpen“ könnt Ihr der Info Nr. 1 entnehmen, die bei der heutigen Jahresabschlussfeier verteilt wird. Wenn Ihr Euch fit fühlt und Euch die zu erwartenden Herausforderungen nicht abschrecken, dann heißt es: schnell anmelden. Es gibt nur 20 Plätze. Wenn Ihr interessiert aber noch unschlüssig seid: sagt Petra oder Hans Gerbrecht bitte Bescheid, damit Ihr weiter mit Informationen versorgt werden könnt. Denn wir wollen ja, dass Ihr Euch im Verein wohl fühlt und an den Aktivitäten teilnehmt.

Es wäre schön, wenn Ihr mit uns dem Ruf der Berge folgen würdet

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Vereinsrennen 2004

Im Jahr 2003 wurde als sportliche Herausforderung nur das Bergzeitfahren ausgerichtet.

Durch die hohe Anzahl von Teilnehmern beschlossen wir, 2004 gleich 4 Vereinsläufe zu starten.

Ziel war es, für ALLE Leistungs- und Altersklassen mit Spaß zu fahren. Gastfahrer waren bei allen Läufen gern gesehen.

- **Einzelfahren am 26.06.04**

Die bewährte Strecke (Udenheim-Bechtolsheim-Gabsheim) wurde eine Runde gemeinsam gefahren. (neutralisiert). Danach fuhr jeder noch eine bis zwei Runden in seinem selbstgewählten Tempo. Hervorzuheben ist die Leistung unserer drei Damen, die erstmals (!) bei dieser Veranstaltung teilnahmen.

- **MTB-CC in Bodenheim am 03.07.04**

Leider waren außer den Veranstaltern Peter und Gerhard nur eine Gastfahrerin da. Diese hat die gut fahrbare aber anspruchsvolle Runde locker absolviert. Mit den 5 Zuschauern gab es danach noch Kaffee und Kuchen.

- **Einzelzeitfahren lang am 10.07.04**

Auch hier die bewährte Strecke ab B420Parkplatz bei Dexheim nach Sörgerloch. Eine schnelle Frau (Petra) und ein noch schnellerer Routinier (Werner) die es allen gezeigt haben.

- **Bergzeitfahren am 11.09.04**

Strecke ähnlich der im Vorjahr, der Start konnte ca. 300m vorverlegt werden, da die Strasse, die letztes Jahr gefehlt hatte wieder da war. Vierzehn Teilnehmer, die im Zielbereich mit einem Zuschauerspazierer belohnt wurden.

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

Einlaufliste Udenheim Bechtolsheim Gabsheim am 26.06.04

1	Lippert	Gerhard		
2	Braun	Jimi		
3	Fuhrmann	Markus	Gast	
4	Kruse	Egon	Gast	
5	Mentzel	Helmut	Gast	
6	Braun	Peter	Gast	
7	Mager	Guido		
8	Schaum	Volker	Gast	
9	Hüttersdorf	Gerhard		
10	Laabs	Petra		3 Runden
11	Gerbrecht	Hans		
12	Klein	Karl		
13	Herr	Rainer		
14	Klein	Anni		3 Runden
15	Hüttersdorf	Hildegard		2 Runden
16	Jutzi	Walter		2 Runden
17	Frühwein	Peter		2 Runden

Einlaufliste MTB Bodenheim,

am 03.07.04

1	Koch	Corinna	12 J	1 Runde
1	Köhler	Peter		3 Runden
1	Lippert	Gerhard		4 Runden

Einlaufliste Einzelzeitfahren lang

am 10.07.04

1	Nesselhauf	Werner		36:35 min
2	Schneider	Hartmut	Gast	37:24 min
3	Lippert	Gerhard		39:08 min
4	Braun	Jimi		39:45 min
5	Hilss	Heiko		42:41 min
6	Laabs	Petra		43:42 min
7	Gerbrecht	Hans		44:29 min
8	Schäfer	Eberhard	Gast	49:49 min
9	Jutzi	Walter		52:00 min
10	Lehmann	Hartmut		53:06 min

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Einlaufliste Bergzeitfahren

	Name	Vorname			Min	Sec
1	Braun	Jimi			06	09
2	Lippert	Gerhard			06	27
3	Hillebrand	Helmut			07	12
4	Schaum	Volker	Gast		07	31
5	Gerbrecht	Hans		X	07	53
6	Köhler	Peter		X	07	53
7	<b>Gerbrecht</b>	<b>Petra</b>			08	00
8	Neumann	Ulrich			08	29
9	Jutzi	Walter			09	16
10	<b>Koch</b>	<b>Susanne</b>	Gast		09	27
11	Meth	Walter			09	54
12	<b>Koch</b>	<b>Corinna</b>	Gast	12 J.	10	49
13	<b>Idstein</b>	<b>Hannah</b>	Gast	11 J.	10	58
14	<b>Olear</b>	<b>Janine</b>	Gast	10 J.	14	34

X

Hans war, von Elfriede exact gestoppt, wenige Hundertstel Sekunden schneller als Peter.

Beim anschließenden Grillfest (dieses Jahr bei idealem Wetter) waren die Energievorräte schnell wieder aufgefüllt.

Es wurde(n): mehrere Kuchen gegessen, Diverses gegrillt, fachgesimpelt, versucht mit Falschgeld zu bezahlen, Würste ins Feuer fallen lassen und viel gelacht.

Auf eine Rege Beteiligung 2005, die sich, siehe Jahresabschlussfeier, für Jeden Teilnehmer lohnt!

*Gerhard Lippert*



# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Rennergebnisse 2004 MTB

Thomas Rossel

Ort	Rennen	Platzierung in Altersklasse
Offenburg	Marathon	71
Kirchzarten	Marathon	667
Dolomiten	Marathon	Abbruch durch Rennleitung wg. Wetterbedingungen
Swiss-Bike-Masters	Marathon	698
Ischgl	Marathon	121
St. Wendel	Marathon	81

*Heiko Fenzl*

Ort	Rennen	Platzierung in Altersklasse
Zell / Mosel	CC	10
Traben-Trabach	CC	13
Offenburg	Marathon	9
Pfronten	Marathon	66
Garmisch	Marathon	61
Willingen	CC	7
Kirchzarten	Marathon	63 -> <b>Deutsche Meisterschaft!</b>
Dolomiten	Marathon	Abbruch durch Rennleitung wg. Wetterbedingungen
SwissBikeMasters	Marathon	Abbruch
Ischgl	Marathon	81
Neustadt	CC	7

*Klaus Gabel*

<i>Klaus Gabel</i>	Rennen	Platzierung in Altersklasse
Ort		
Kirchzarten	Marathon	132 -> <b>Deutsche Meisterschaft!</b>

*Andreas Hennemann*

Ort	Rennen	Platzierung in Altersklasse
Kiedrich	Marathon	131

*Gerhard Lippert*

Ort	Rennen	Platzierung in Altersklasse
Kiedrich	Marathon	165

Einige Ergebnisse sind nur durch Zufall bekannt geworden.  
Bitte künftig ALLE Ergebnisse an den Verein melden!!!!

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## RTF Bilanz 2004

### **Erfolge und Platzierungen der Sparte Radtourenfahren im Jahr 2004**

In diesem Jahr haben wir 5 Pokale, 13 Flaschen Wein und einen

Gutschein über 20,- € gewonnen. Im Vorjahr waren es 7 Pokale, 21

Flaschen Wein und eine Flasche Sekt.

Mit den Permanenten zusammen sind wir 40.195 km gefahren (Einmal um den Globus). Im letzten Jahr waren es nur 37.655 km. Bei 12 Schönwetter RTFs haben im Schnitt 11 Fahrer teilgenommen. Wir sind doch sehr fleißig. Oder ? Im nächsten Jahr werden wir noch fleißiger, denn wir bekommen Verstärkung durch Gerhard Hüttersdorf und Thomas Ries. Hurra !

Außer unserem Ausflug mit 12 Teilnehmern sind noch 14 fremde Fahrer unsere Permanente, von Edgars-Fahrrad-Garage aus, gefahren. Auch im nächsten Jahr haben wir unsere Permanente.

Um vom BDR eine Medaille zu bekommen und bei unserer Vereinswertung teilzunehmen, müssen die Fahrer und Fahrerinnen mindestens 25/15 Punkte erreichen. Francesco Agate, Giovanni Borrometi, Karl Georg Hallen und Bernhard Prescher haben es diesmal nicht geschafft. Francesco und Giovanni radeln jetzt in Sizilien. Karl und Bernhard wollen es im nächsten Jahr packen.

*Hartmut Lehmann*

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## RTF Vereinswertung 2004

### Vereinswertung Damen 2004

Name	Starts RTF	Starts Perm.	Punkte Gesamt	Gefahren. Km	Punkte Vorjahr
1F Meth, Elisabeth	10	13	80	3006	46
2F Gerbrecht, Petra	14	5	53	2004	0
3F Klein, Anni	15	1	45	1655	31
4F Jutzi, Elfriede	9	1	31	1174	22
5F Hüttersdorf, Hildegard.	8	1	16	605	0

### Vereinswertung Herren 2004

Name	Starts RTF	Starts Perm.	Punkte Gesamt	Gefahren. Km	Punkte Vorjahr
1 Diewald, Elmar	14	85	206	7883	250
2 Dietz, Gerhard	15	75	189	7258	211
3 Meth, Walter	15	3	55	2059	60
4 Lehmann, Hartmut	15	1	54	1897	35
5 Klein, Karl	15	1	50	1891	41
6 Braun, Eugen	15	0	47	1792	61
7 Gerbrecht, Hans	13	3	46	1738	0
8 Koch, Jens	12	0	40	1515	97
9 Berger, Martin	11	0	39	1249	48
10 Greve, Wolfram	0	18	34	1362	29
11 Jutzi, Walter	10	1	33	1258	31
12 Jaquet, Volker	2	10	26	971	26

Gesamt wurden so 39317 km nur bei diesen Veranstaltungen absolviert.  
Dazu kommen noch einige Trainings und Freizeitkilometer.

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Die MRSV-Permanente

Start: Edgars-Fahrrad-Garage <a href="http://www.edgars-fahrrad-garage.de/">http://www.edgars-fahrrad-garage.de/</a> Jean-Pierre-Jungels-Str. 1 55126 Mainz Finthen	Tel. 06131/471119 Mo-Fr 9:00-12:30 und 13:30-18:00 Sa 9:00-14:00
BDR Nr. 73km	2 Wertungspunkte
Start: Edgars-Fahrrad-Garage Mainz Finthen	
Auf Radweg nach Wackernheim, 80m nach der Ampel links	
Lerchenberg rechts, Stackeden-Elsheim, Jugenheim	
Ober-Hilbersheim, Aspisheim, Dromersheim Richtung Bingen	
Nach Autobahnüberführung 1. Teerweg rechts	
Straße überqueren, rechts von Autobahn weiter	
2. Autobahnüberführung links (hinter kleinem Hügel ) zur Rochuskapelle	
Von der Rochuskapelle zurück, 1. Str. rechts, immer bergab	
Mainzer Straße rechts, Kempton, Gaulsheim	
Ortsausgang Gaulsheim links, Radweg ri. Mainz	
Ingelheim Nord, Straße zur Fähre überqueren, rechts von einem kleinen Fachwerkhaus weiter	
Heidenfahrt, rechts nach Heidesheim , Richtung Mainz	
Schloß Waldthausen, nach Finthen	
Rechts die Huttenstraße bergauf	
Ziel: Edgars-Fahrrad-Garage	

Für weitere Auskünfte:

Hartmut Lehmann, Fachwart für RTF

Tel. 06131 476362

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Ergebnisse Triathlonsparte



(Bild der Siegerehrung, Quelle: Homepage des TCEC)

### **Rheinland-Pfalz Meisterschaft Triathlon**

600m Schwimmen-23km Radfahren-5km Laufen  
1 Platz Altersklasse M65 **Dieter Fohrmann**

### **Rheinland-Pfalz Meisterschaft Duathlon in Bad Sobernheim**

10km Laufen-60km Radfahren-7,5km Laufen  
12. Platz Altersklasse M25 **Tim Woll**  
18. Platz Altersklasse M35 **Gerhard Lippert**

### **Triathlon in Gau Bischhofsheim**

300m Schwimmen-18km Radfahren-4km Laufen  
17. Platz Gesamtwertung **Peter Köhler**

Daneben wurden noch einige Laufwettbewerbe bestritten, zwischen 3000m Kreismeisterschaften in Eich und Gutenbergmarathon in Mainz wurde einiges angegangen.

Für 2005 sind wieder einige Wettkämpfe geplant, auch welche zum „Reinschnupern“, die besonders für Anfänger geeignet sind.

Infos bei Peter Köhler oder Gerhard Lippert

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.



## Förderverein

Rheinhesisches Fahrradmuseum

Haben Sie gewusst,

... dass der Mainzer Radsportverein Mitglied im „Förderverein Rheinhesisches Fahrradmuseum“ ist?

... dass unser Schriftführer Albert Weis im Vorstand des „Förderverein Rheinhesisches Fahrradmuseum“ tätig ist?

... dass das Museum von Ostersonntag bis 2. Sonntag im Oktober jeweils von 11.00 - 17.00 Uhr geöffnet hat?

... dass man auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten nach Rücksprache mit Albert Weis das Museum besuchen kann?

... dass das in den 3 Jahren seit seinem Bestehen über 5.000 Besucher genutzt haben, um sich durch das Museum führen zu lassen?

... dass es immer noch Mitglieder des Mainzer Radsportvereins gibt, die das Museum noch nicht von innen gesehen haben?

... dass am 12. Dezember 2004 ein Wandertag mit dem Ziel Fahrradmuseum in Gau-Algesheim stattfindet?

... dass das Museum das Weltmeistertrikot von Werner Nesselhauf in seiner Dauerausstellung hat?

... dass das Museum Plakat und Bilder vom 8tage Rennen 1911 in der Mainzer Stadthalle zeigt?

Haben Sie bemerkt, dass ein Prospekt vom Rheinhesischen Fahrradmuseum dem Jahresheft beigelegt ist?

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Jubiläen 2005

2004 hatten wir folgende Runde Geburtstagskinder

**ab 50 Jahren zu feiern:**

50 Jahre alt wurde:	Franz-Josef Becker
50 Jahre alt wurde:	Helmut Hillebrand
60 Jahre alt wurde:	Rudolf Bönder
60 Jahre alt wurde:	Willi Stichel
70 Jahre alt wurde:	Herbert Eschner

**10 Jahre** Mitgliedschaft hatten 10 Personen zu feiern.

**25 Jahre** Mitglied war

**Rolf Buss** am 01.01.2004.

Alle Jubilare wurden durch den 2. Vorsitzenden Walter Jutzi im Namen des Vereins geehrt und beschenkt.

Ab 2005 finden die **Ehrungen im Rahmen der Monatsversammlungen** statt. Die Kandidaten werden rechtzeitig informiert und eingeladen.

Die Jubiläen 2005 sind auf der Seite Statistik zu finden.

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

Ein Beispiel hierfür:

**Herbert Eschner**



Solle mer se roilosse?  
← (In der Mainzer Neustadt  
muss man vorsichtig sein.....)

**Das Präsent:**



Reichlich gefüllter Präsentkorb →

**Was dann folgt:**



Original Mainzer Frühstück, Weck und Worscht  
sind schon verzehrt, der Woi ist Rot und macht  
fast keine Flecken auf der weissen Tischdecke.  
Die braucht man ja eh nur zum Radputzen

(Zum Abschied folgte dann der obligatorische  
Händedruck mit der Kraft eines Schraubstocks)



# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Weinprobe

Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsjahr 2004 war die Weinprobe am 17.07.2004 beim Weingut Mett in Ingelheim.



Es gab Kleinigkeiten zu Essen (doppelt so viel wie geplant, da nur die Hälfte der Teilnehmer kam) und ein tolles Sortiment an Weinen zu probieren.

Mehr Infos:  
[www.weingut-mett.de](http://www.weingut-mett.de)

# Mainzer Radsportverein 1889 e.V.

## Termine 2005

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| 12.12.2004               | <b>Wanderung</b> , Ansprechpartner Albert Weis                              |
| 09.01.2005               | <b>Wanderung</b> , Ansprechpartner Walter Jutzi                             |
| 10.01.2005               | <b>Jahreshauptversammlung</b>   |
| 13.02.2005               | <b>Wanderung</b> , Ansprechpartner Walter Jutzi                             |
| 21.05. bis<br>28.05.2005 | <b>Damentour</b> , Ansprechpartnerin Elfriede Jutzi                         |
| 11.06. bis<br>18.06.2005 | <b>Seniorentour</b> , Ansprechpartner Rudi Träger                           |
| 21.07. bis<br>28.07.2005 | <b>Alpentour</b> , Ansprechpartner Hans Gerbrecht                           |
| 15.07.2005               | <b>Einzelzeitfahren lang 18:00h</b> Ansprechpartner<br>Gerhard Lippert      |
| 16.07.2005               | <b>Straßenrennen 15:00h</b> Ansprechpartner<br>Gerhard Lippert              |
| 17.09.2005               | <b>Bergzeitfahren</b> , Grillfest 15:00h Ansprechpartner<br>Gerhard Lippert |
| 19.11.2005               | <b>Jahresabschlussfeier</b>   |

Die Einzelnen Termine können sich verschieben, im Zweifelsfall bitte Rücksprache.

Die aktuellen Termine (Touristiken, Wettkämpfe) werden auf den entsprechenden Versammlungen bekanntgegeben und in den Monatsprotokollen festgehalten.

Wer noch eine Emailadresse hat und noch nicht im Verteilerkreis ist, diese bitte bekanntgeben. Die Monatsprotokolle werden dann jeweils von Albert an alle verschickt.

# Jahr 2005

Der gesamte Vorstand wünscht den Vereinsmitgliedern  
und Freunden des Vereins

ein frohes Weihnachtsfest



und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2005

Gerhard Lippert  
Walter Jutzi  
Karl Klein  
Albert Weis  
Hans Gerbrecht  
Volker Jaquet  
Jens Koch  
Hartmut Lehmann  
Peter Köhler

# MITGLIED IM MRSV

Master's Jutzi service point in neuem Outfit !

Modernste Fernsehetechnik in LCD, Plasma, DLP und CRT-  
Qualität mit der  
Premiummarke LOEWE und 36 Monaten  
Voll-Garantie!

Modernste Dienstleistung in der EG - Einkaufskooperation  
EURONICS ab Herbst 2004.

Was nicht greifbar, wird beschafft...vom SAT-Receiver bis zur  
Digital-Kamera !

Technische Weiterentwicklungen bieten bei den drei  
Empfangsmöglichkeiten **DVB-C, DVB-T** und vor allen Dingen bei  
**DVB-S** digitale Bild-u.Tonqualität auch für große  
Flachbildschirme:

**Bild:** Das Signal/Rauschverhältnis ist größer, das Bild also  
weniger körnig.

**Ton:** Über ZDF und Pro 7 ist der Kino Surround Sound  
im Dolby Pro Logik 5.1 ( AC 3 ) Standard empfangbar.

**Der digitale Satelliten Empfang DVB-S ist mit bester Signal-  
Qualität in unseren Räumen mit DVB-T vergleichbar!**

Wir bieten seit 1992 in Kostheim die Premiummarke LOEWE mit  
einem aktuellen Novum in der Fernsehlandschaft:

**Digital RecordingPlus....** Festplattenaufnahme mit  
TimeShift-Funktion **eingebaut im TV !.**

Zeitversetzt fernsehen, aufnehmen, archivieren und wiederholen.

Eine intelligente Funktionserweiterung ist der **3-in-1Digital  
PhotoViewer** zur Darstellung von Digitalfotos.

Wenn Ihr Heimkino streikt: Radio Jutzi 06134 / 62061 oder  
Mz-Münchfeld 06131 / 382177

Internet: [www.radio-jutzi.de](http://www.radio-jutzi.de) Email: [walter.jutzi@gmx.de](mailto:walter.jutzi@gmx.de)